

Schlusspunkt : Flüchtig und vergänglich

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **119 (1993)**

Heft 30

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Flüchtig und vergänglich

Die Welt ist heute unwahrscheinlich flüchtig, man weiss schon bald nicht mehr, was gestern war. Die Menschen sind stets nach dem Neuen süchtig, und das wird schlimmer noch, von Jahr zu Jahr.

Man mag sich dennoch oft im tiefsten Innern an etwas Kleines in der Jugendzeit, an Heftumschlag und Znülibrot erinnern, an einen Kuss und einen Bubenstreit.

Dann gibt es Leute, die uns ewig bleiben, man sah sie höchstens drei-, vielleicht viermal; die haften uns, ganz ohne Übertreiben, im Kopfe unverrückbar, hart wie Stahl.

Und so ein Mensch, man staune und begreife, den ich fürs Leben nie vergessen kann: ein Männchen, pfiffig, leicht gebeugt, mit Pfeife, der dürre «Alderbuebe»-Hackbrettmann.

Ulrich Weber

Vor wenigen Tagen ist Emil Zimmermann, jahrzehntelang Hackbrettspieler bei den legendären Appenzeller «Alderbuebe», im 84. Altersjahr gestorben.

VORSCHAU

Die Schweiz zieht um

Der Entscheid ist absolut demokratisch gefällt worden: Die Schweiz zieht um und zwar mit Sack und Pack. Kein einfaches Unterfangen, aber die Schweizer haben schliesslich schon Schwierigeres gemeistert. So gelingt, was alle Ingenieure für unmöglich gehalten haben. Anstelle von sich erhebenden Bergen und rauschenden Flüssen klafft dort, wo bislang die Eidgenossen ihre Schweiz hochhielten, ein riesiges Loch.

NICHT VERPASSEN!

Egal, wann Sie uns diesen Coupon einschicken. Sie erhalten den Nebelspalter Nr. 31/93 mit dem oben angekündigten Beitrag persönlich zugestellt, und zwar als Einzelnummer für Fr. 4.- (plus Versandkosten).

Name _____

Vorname _____

Strasse/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Bitte Coupon einsenden an:
Nebelspalter-Verlag,
9400 Rorschach